

Newsletter Mai 2022

Seit dem letzten Newsletter im Sommer 2021 ist schon wieder viel Zeit vergangen, und trotz Coronabeschränkungen wurden immer wieder Möglichkeiten genutzt, Veranstaltungen und die regulären Gruppen durchzuführen. Die Jungschararbeit war in den letzten Monaten sogar durchgängig möglich.

Im Ausschuss beschäftigten wir uns neben den Coronaverordnungen und anstehenden Veranstaltungen mit folgenden Themen:

- Wie läuft es in der **Jungendarbeit** und mit der Begleitung der Gruppen durch die Paten? Erfreulich ist, dass viele Gruppen seit den Lockdowns mehr Teilnehmer haben. Die Paten konnten in manchen Situationen den Jungscharleitern mit Rat und Tat zur Seite stehen, eine solche Unterstützung ist auf jeden Fall hilfreich und sinnvoll. Bei den Mädchenjungscharen fehlen derzeit Mitarbeiterinnen, weshalb wir auf der Suche nach neuen (oder auch ehemaligen und „älteren“) Leiterinnen sind. Sprecht uns gerne dazu an!
- Samuel Kreutz besucht seit diesem Frühjahr die **Leitungsakademie** des Evangelischen Jugendwerks. Wir unterstützen dieses Engagement und beteiligen uns an den Kosten.
- In unserer **Satzung** sind einige kleine Änderungen nötig, darauf hat uns das Finanzamt hingewiesen.
- Wie wollen wir in Zukunft mit den **Finanzen** des Vereins umgehen? Ist es sinnvoller, sparsam damit umzugehen oder sollen wir es lieber nutzen, um in Menschen zu investieren? Dazu wollen wir auch gerne eure Meinungen hören.

Seit den Lockerungen der Coronabeschränkungen sind wieder viele Veranstaltungen möglich. Das merkten wir auch beim Suchen eines Termins für die noch ausstehende diesjährige Mitgliederversammlung, bei der auch Wahlen anstehen: in den nächsten zwei Monaten gibt es kein freies Wochenende, das sich gut anbieten würde. Mit dem 04.06.22 zu Beginn der Pfingstferien mussten wir einen Kompromiss eingehen und wir hoffen, dass sich trotzdem möglichst viele von euch Zeit dafür nehmen können. Zur Wahl stehen die 2. Vorsitzenden Jörg Keck und Christine Egeler, sowie die Ausschussmitglieder Anna Wiesiolek, Samuel Kreutz, Christoph Gauger und

Deborah Werner. Alle sind dazu bereit, sich wieder zur Wahl aufstellen zu lassen.

Christian wird wie bereits angekündigt sein Amt als 1. Vorsitzender abgeben (außerhalb des Wahlrhythmus). Bisher hat sich niemand gemeldet, der dieses Amt übernehmen möchte, und auch aus dem Ausschuss kann es sich im Moment niemand vorstellen. Daher greifen wir auf folgendes Vorgehen aus unserer Satzung zurück: In der Mitgliederversammlung wird kein neuer 1. Vorsitzender gewählt, sondern der Ausschuss wählt aus seiner Mitte einen Nachfolger, der die kommissarische Leitung übernimmt. Jörg erklärte sich im Vorfeld dazu bereit, sich dafür zur Verfügung zu stellen. Wir hoffen, dann bis in zwei Jahren einen Kandidaten für die Wahl zum 1. Vorsitzenden zu finden. Bitte begleitet die Suche auch im Gebet!

Rückblick

Zusammenarbeit mit dem DRK

Im letzten Newsletter berichteten wir davon, dass sich einige Mitarbeiter für Corona-Testungen schulen ließen. Aus den Testungen, die anfangs für unsere eigenen Gruppen gedacht waren, ergab sich im Herbst ein gemeinsames Testangebot mit der Kirchengemeinde im Gemeindehaus für alle Bürger. Daraus entwickelte sich im Dezember eine Zusammenarbeit mit dem DRK (Deutsches Rotes Kreuz). Die Testungen wurden täglich im Bürgersaal angeboten. Mitarbeiter des CVJM, der Kirchengemeinde und dem DRK brachten sich als ein Team für die Bürger in Bondorf ein. Auch wenn das Angebot nun mangels Nachfrage eingestellt wurde, werden sich in Zukunft noch andere Kooperationen mit dem DRK ergeben. Das DRK wird im Gemeindehaus eine Terror- und Amok-Übung durchführen, im Gegenzug werden unsere Mitarbeiter in „Erster Hilfe“ geschult.

Vielen Dank an alle die sich in diesem gemeinsamen Projekt engagiert haben.

(Jörg Keck)

Jugend- und Gemeindetag

Nachdem im vorherigen Jahr der Jugend- und Gemeindetag nur im reduzierten Umfang stattfinden konnte, freuten wir uns 2021 über ein Gemeindefest im früher üblichen Rahmen. Es gab manche Corona-Regeln zu beachten (3G-Kontrolle, Hygieneplan erstellen...), doch davon ließ sich das Vorbereitungsteam nicht abhalten. So konnte der Tag mit einem Familiengottesdienst in der gut besuchten Zehntscheuer starten. Dr. Friedemann Fritsch vom Albrecht-Bengel-Haus Tübingen predigte, das Musikteam gestaltete den Gottesdienst mit, und alle MitarbeiterInnen der

Kinder- und Jugendarbeit wurden mit Gottes Segen ausgerüstet. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es dann leckeres Mittagessen. Bei allerbestem Wetter mit strahlend blauem Himmel und angenehmen Temperaturen gab es auch im Hof der Zehntscheuer Sitzgelegenheiten und viel Zeit für Gespräche und Begegnungen. Für die Kinder waren verschiedene Aktivitäten geboten. Später folgte das Nachmittagsprogramm auf der Bühne mit Posaunenchor, Tanzgruppen und Bildpräsentationen.

(Monika Lang)

Kinderbibeltage „Königskinder“ 2021

24 Kinder sind der Einladung zu unseren Kinderbibeltagen gefolgt. Am Freitagnachmittag haben sie spannenden Wundergeschichten von Elia gelauscht, kräftig gesungen, fleißig gebastelt und ausgelassen im Hof des Gemeindehauses gespielt und gelacht. Weiter ging es am Samstagvormittag im ROX in Herrenberg-Gültstein. Nach einer Andacht durften sich die Kids beim Bouldern und Klettern austoben. Mit dem Familiengottesdienst am Sonntag endeten unsere diesjährigen Kinderbibeltage.



(Sandra Adler und Eva Heller)

Männervesper

„Der Glaube als Kraftquelle im Beruf“ - dies war das Thema des Männervespers am 6. November 2021. Unser Referent, Herr Dr. Reinhardt Schink, Generalsekretär der Evangelischen Allianz Deutschland (EAD) legte vor Beginn den Menüplan für die 40 Besucher auf Ihren Plätzen aus.

"Menü für heute"

- Veränderung ist möglich: Das neue Herz
- Teufelskreise durchbrechen: Handlungsoptionen nutzen
- Das richtige Ziel wählen: Frucht statt Erfolg
- Gottes überraschende Wege: Sich IHM anvertrauen

Sehr aufmerksam und gespannt folgten die Zuhörer den sehr persönlichen und inhaltlich tiefgehenden Ausführungen von Herrn Dr. Reinhardt Schink zum Thema. Bei einem leckeren Vesper wurden die Gespräche an den Tischen

fortgeführt. Herzlichen Dank auch an dieser Stelle an alle, die mitgeholfen haben, dass das Männervesper stattfinden konnte.

Das nächste Männervesper findet am Samstag, 5. November 2022 um 16 Uhr mit dem „Bibelraucher“ Wilhelm Buntz statt. Schon jetzt herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung!

(Walter Gauß)

CVJM-Wochenende

Vom 25. – 27. März haben wir ein wunderschönes Wochenende im CVJM-Zentrum Walddorfhäslach verbracht. Mit 54 Personen waren wir eine altersgemischte bunte Gruppe. Viel Gemeinschaft, Auftanken, Bibelarbeiten unter dem Thema „ER:hört“ (Gebet) und parallel dazu Kinderprogramm, Sport, Wanderung ins Schaichtal, Klettern an der Kletterwand, gemeinsam draußen sitzen in der Sonne und Kaffee und Kuchen genießen, ein Bunter Abend mit vielen lustigen Challenges und viel Spaß haben das Wochenende zu einer schönen Auszeit werden lassen, die wir alle sehr genossen haben.

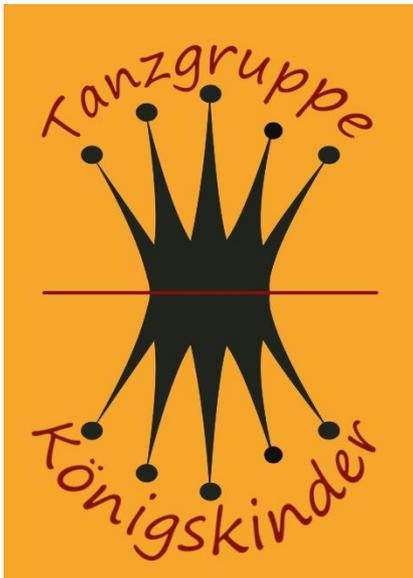
Das nächste Wochenende 2023 steht bereits fest, wer mag kann sich bereits den 24.03.-26.03. vormerken!

(Andrea Kussmaul)



Berichte aus den Gruppen

Tanzgruppe Königskinder



Jeden Freitagnachmittag treffen sich die Königskinder nun schon seit über einem Jahr! Die Kids empfangen uns bereits fröhlich vor dem Gemeindehaus und planen, was wir heute machen könnten. Seit Eröffnung der Tanzgruppe durften wir unsere zwei Tänze vorführen. Das war ein großes Highlight für die Kids und mit großer Freude und voller Stolz wurde vor den Eltern, Großeltern, Geschwistern und Gottesdienstbesuchern getanzt.

Über den Inhalt der Lieder berichten wir vereinzelt in unseren Andachten am Ende jeder Tanzstunde. Beim letzten Lied "Frei Sein" haben wir gelernt, dass wir frei sein können, weil wir zu Jesus gehören. Wir haben darüber gesprochen, dass wir feiern und tanzen, um Jesus zu preisen und zu loben. Die Gespräche bei der Andacht sind immer sehr aufgeschlossen und ehrlich. Alle

Königskinder zeigen, dass ihnen was an der Beziehung mit Gott liegt und es werden viele interessante Fragen gestellt.

Seit ein paar Monaten leiten wir das Tanzen nun zu dritt: Chiara, Miriam und Laura haben sich die neueste Choreographie für das Lied "Alles lebt" ausgedacht. Das Lied wurde von den Königskindern ausgewählt und hoffentlich ergibt sich bei einem der nächsten Familiengottesdiensten eine Gelegenheit, diesen Tanz vorzuführen.

Für alle Interessierten, die jetzt auch Lust bekommen haben ein Königskind zu werden: Ihr seid herzlich willkommen am Freitag um 16:30 Uhr mitzutanzten!

Eure Chiara Kreutz, Miriam Gaida und Laura Geißler (Verfasserin)

Posaunenchor

>> Volles Programm

Wir freuen uns, dass wir in den vergangenen Wochen wieder bei verschiedenen Gelegenheiten musizieren konnten, zuletzt beim Gottesdienst am Ostersonntag und beim Konfirmationsgottesdienst am 1. Mai, sowie mit einer kleinen Gruppe beim Maibaumaufstellen im Rosengarten am 29. April. Unsere nächsten Termine sind der Gottesdienst im Grünen an Himmelfahrt, am 26. Mai, der traditionelle Erntebitt-Gottesdienst, am 26. Juni, sowie der Gottesdienst am Sonntag, 10. Juli auf dem Zehntscheuerplatz beim Dorffest.

Beim Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr am Sonntag, 24. Juli im Feuerwehrgerätehaus gestalten wir den ökumenischen Gottesdienst musikalisch. Für den Rosengarten sind einige Besuche mit kleiner Besetzung geplant.

>> Wir bleiben dran

Nachwuchsarbeit ist uns wichtig. Unsere drei Jungbläser sind inzwischen in den Chor integriert und wir würden gern mit einer neuen Nachwuchs-Gruppe starten. Um junge Menschen für das Musizieren im Posaunenchor zu interessieren, werden wir im Rahmen des Bondorfer Erlebnissommers die Veranstaltung „Trompeten-Fuchs gesucht“ anbieten. Der Termin liegt in der dritten August-Woche, der genaue Termin steht noch nicht fest.

Natürlich sind wir wie immer dankbar, wenn sich auch unabhängig von solchen Aktionen junge Menschen zwischen acht und zwölf Jahren bei Interesse am Musizieren bei uns melden. Auch erwachsene Bläseranfänger/innen und Wiedereinsteiger/innen sind herzlich willkommen.

Kontaktpersonen: Matthias Kreuz oder Annette Mayer.

(Annette Mayer)

Aus der Arbeit von Hanna Hiller

Hallo ihr Lieben,

die KEB Europakonferenz, die im 3-jährigen Rhythmus stattfindet, liegt gerade hinter mir. Es tat gut einander nach 2 Jahren Lockdown wieder persönlich zu begegnen. Ein besonderes Augenmerk lag dabei auf der Ukraine, aus der einige Mitarbeiter anreisen konnten.

Weiter hat Iulian Mangalagiu aus Rumänien den bisherigen deutschen Europeleiter, Gerd-Walter Buskies abgelöst und wir sind gespannt, wie sich die Arbeit unter diesem fähigen jungen Leiter weiterentwickelt.



Am 9. Juli beginnt der erste Teil (6 Wochen) des insgesamt 12-wöchigen Intensivtrainings für Zentraleuropa in Präsenz in Sibiu/Rumänien. Wir erwarten Teilnehmer aus dem Kosovo, Serbien, Kroatien, der Ukraine und Rumänien. Danke, wenn ihr dafür betet, dass die Teilnehmer mit einer klaren Sicht, den Kindern in ihrem Land das Evangelium weiterzugeben, zurückkehren werden und um Gottes Leitung auch für uns, die wir unterrichten.

Ganz herzliche Grüße, eure dankbare Hanna

Veranstaltungen der nächsten Monate

Zeltlager

Wir freuen uns schon riesig darauf, dass wir bald wieder einmal ein „ganz normales Zeltlager“ genießen dürfen. Wir sind, nach ganz langer Zeit, vom 12.-17. Juni, wieder auf dem Zeltplatz in Breitenberg. Das Mitarbeiterteam ist schon fleißig und steckt mittendrin in den Vorbereitungen. Das diesjährige Thema „Detektive auf den Spuren von Mister J“ gibt uns die Möglichkeit, mit den Kindern auf Spurensuche in der Bibel zu gehen und unseren Jesus (neu) kennenzulernen. Außerdem gibt es natürlich, wie jedes Jahr, ein buntes Programm, bei dem Spaß, Action und die Gemeinschaft auf keinen Fall zu kurz kommen werden.

Wir beten dafür, dass sich viele Kinder einladen lassen und sich auf das Abenteuer Zeltlager einlassen können. Wir sind dankbar, wenn ihr uns dabei unterstützt! Bisher sind 35 Anmeldungen eingegangen, es dürfen also noch ein paar mehr dazu kommen.

Deborah Werner (für das gesamte Zeltlagerteam)



Dorffest

Vielleicht hat es die Eine oder der Andere schon mitbekommen, dass die Bondorfer Vereine und die Gemeinde Bondorf für dieses Jahr ein Dorffest planen. Dieses Dorffest wird am 09.07.-10.07.22 rund um die evangelische Kirche stattfinden. Hauptplatz ist der Zehntscheuerhof, der auch an beiden Tagen musikalisch der Dreh- und Angelpunkt sein wird, und auf dessen Bühne mehrere Vorführungen, unter anderem der „Tanzgruppe Königskinder“, stattfinden werden. Am Sonntagmorgen wird um 10:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor auf dem Zehntscheuerhof stattfinden. Das ganze Fest wird sich aber im Bereich Hindenburgstraße, Grabenstraße und Zehntscheuerparkplatz abspielen und den Kirchplatz, den wir betreuen, in seiner Mitte haben.

Die evangelische Kirchengemeinde und der CVJM sind nun in die genaueren Planungen für unsere Stände auf dem Kirchplatz eingestiegen. Wir werden zwei Stände auf dem Kirchplatz haben. An einem Stand wird es ausgewählte Getränke geben und am zweiten Stand ein etwas „anderes“ kulinarisches Angebot. Da dürft ihr euch ruhig überraschen lassen, die Ideen sind aber sehr vielversprechend und auch schon sehr konkret 😊.

Weiter wollen wir auf dem Kirchplatz auch etwas für das „aktivere“ Publikum bieten, das steckt aber noch in den Kinderschuhen.

Wie ihr schon bemerkt haben dürftet, werden wir etwas Hilfe bei den geplanten Punkten brauchen. Wir benötigen also auch eure Mithilfe bei den Arbeiten, die rund um dieses Fest anfallen werden. Wir arbeiten aber auch daran, den Aufwand in Grenzen zu halten und das Angebot so zu gestalten, dass wir so wenig als möglich Mitarbeit benötigen. Wenn wir wissen, wieviel Personen nötig sind, werden wir das über die üblichen Medien (Bondorfer Nachrichten, Homepage, ...) mitteilen. Behaltet unsere Planungen wohlwollend im Hinterkopf. Es wird für dieses Fest, das eines der größeren in unserer Gemeinde sein wird, eine Menge Personal benötigt.

Wir freuen uns auf dieses Fest, dass ein gemeinsames der gesamten Gemeinde sein soll und bei dem wir als evangelische Kirchengemeinde und CVJM eine tragende Rolle spielen werden. Bei dieser Gelegenheit wollen wir unsere Arbeit einem größeren Publikum näherbringen und das auch als Chance zur Eigenwerbung nutzen.

(Andreas Hiller)

Vater-Kind-Lager



Eben erst mit der Werbung begonnen, ist das zweite VaKiLa vom 01.-03.07.22 bereits voll. Es werden 25 Papas mit ihren Kindern dabei sein, fast alle aus dem letzten Jahr und noch einige Neue, so dass es eine gute Mischung mit insgesamt ca. 80 Personen sein wird.

Sie freuen sich auf gemeinsame Tage mit Chillen, Basteln, Hören biblischer Geschichten, Grillen, Reden, Lagerfeuer, Stockbrot und vielem mehr.

Schön, wenn ein neues Angebot sich etabliert und so gut angenommen wird!

Hoffnungsfest



Das hoffnungsfest findet von **Montag, 03. Oktober bis Freitag, 07. Oktober in der Zehntscheuer** statt. Starten werden die Abende gegen 19 Uhr mit einem Bistro, um 19.30 Uhr wird dann Heinz Spindler gemeinsam mit kleinen Teams eine Stunde lang das Programm gestalten. Im Anschluss darf es gerne noch Zeit zum Reden, Lachen, Austauschen, Beten, Essen und noch vielem mehr geben. Wir freuen uns schon sehr darauf!

Bevor das hoffnungsfest so richtig startet, soll es verschiedene Aktionen geben, die gleichzeitig Werbung dafür machen und die Vorfreude auf das gemeinsame Fest größer machen sollen.

Für die geplante Spielplatzaktion werden noch dringend Mitarbeiter gesucht. Sie soll am Sonntag, 26.06. ab ca. 14 Uhr auf dem Spielplatz bei der Schule stattfinden. Wir wollen damit Menschen erreichen, die sonst nichts zu uns ins Gemeindehaus oder die Kirche kommen. Daher fände ich es wirklich schade, wenn wir diese Aktion nicht durchführen können. Meldet euch gerne bei Familie Seeger oder Eva Heller. Außerdem gibt es ein neues Format der Männerarbeit, das im Mai bereits starten soll. Erstes Treffen ist am 19.05. um 19.00 Uhr am Rathaus. Es soll dabei eine lockere Atmosphäre entstehen, mit gemeinsamem Spaziergang zu den Gartenfreunden, etwas zum Essen und Trinken und einem kleinen Impuls. Geplant ist, dass dies dann in regelmäßigen Abständen stattfinden kann. Herzliche Einladung dazu an alle Männer!

Am Gottesdienst vom Dorffest am 10. Juli möchte Gerhard Greiner das Thema Fest-Dorffest-hoffnungsfest aufgreifen, dort soll es einen Werbestand geben, eine Postkartenaktion mit kleinem Hoffnungsgruß an alle Haushalte ist für September geplant und weitere Werbung gibt es natürlich auch. Wir sind schon gespannt auf die vielen unterschiedlichen Aktionen und hoffen sehr, dass wir dadurch eine Vielzahl an Menschen auf unterschiedliche Art und Weise erreichen und einladen können.

Wie immer freut es uns sehr, wenn ihr Lust habt, bei irgendetwas mit zu machen. Bei den Aktionen im Voraus oder beim hoffnungsfest im Oktober. Meldet euch gerne bei mir (Deborah Werner:01578-8990222) oder bei Gebhard Greiner (07457-91316).

Liebe Grüße, Deborah Werner

Weiterhin gilt: wenn ihr einen Beitrag für den Newsletter habt, aus euren Gruppen berichten wollt oder beispielsweise auch Wünsche, Ideen und Visionen habt und dafür „Mitstreiter“ sucht, dann meldet euch gerne bei Christine (christine.egler@gmx.de).

Bitte begleitet die verschiedenen Veranstaltungen und unsere Gruppen auch im Gebet!

**Es grüßt euch herzlich
der CVJM-Ausschuss**